

# Wie kann ich mich engagieren?

## Betreuer



»Viele Dörfer in der Region kenne ich schon. Jetzt kann ich dort mit den Schülern neue Menschen kennenlernen.«

Als Betreuer nehmen Sie eine kleine Schülergruppe auf Recherchetour mit. Die Wirtschaftspartner werden von den Schülern interviewt. Bei diesem Gespräch können Sie interessante Fragen aufgreifen und dem Verlauf etwas Orientierung geben.

## Wirtschaftspartner



»Schön, dass sich die jungen Leute dafür interessieren, was ich mache. Ich bin gespannt, was sie aus unserem Gespräch mitnehmen!«

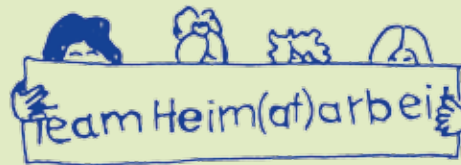
Als Wirtschaftspartner bitten wir Sie, von Ihrer Arbeit und Ihrem Leben im Oderbruch zu erzählen. Wo sehen Sie Herausforderungen und was sind die Freiräume, die Sie nutzen? Uns interessieren „eckige“ Biographien genauso wie Familienbetriebe, Ihr Gemüse im Garten, das Vereinsleben oder der Austausch im Dorf. Wir möchten Ihre Perspektive in Wort und Bild sichtbar machen und zeigen: So leben wir im Oderbruch!

## Aktuelle Termine und Veranstaltungsangebote

für Heim(at)arbeit finden Sie auf: [museum-altranft.de](http://museum-altranft.de)

## Lehrmaterial Schulmodul

Mehr zu den einzelnen Einheiten im Schulmodul finden Sie mit vielen Beispielen aus dem Unterricht hier: [oderbruchpavillon.de/bildung/heimatarbeit/programm-heimatarbeit.html](http://oderbruchpavillon.de/bildung/heimatarbeit/programm-heimatarbeit.html)



Das Projekt Heim(at)arbeit wird durch ein Team des Oderbruch Museums Altranft betreut. Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Partnerschule werden wollen, sich ehrenamtlich für das Projekt engagieren möchten oder Interesse an den Museumsmodulen haben.

## Ansprechpartnerin

Anne Hartmann  
[a.hartmann@museum-altranft.de](mailto:a.hartmann@museum-altranft.de)  
0 33 44 - 155 39 04

**Oderbruch Museum Altranft**  
Schneiderstraße 18  
16259 Bad Freienwalde OT Altranft

Heim(at)arbeit wird gefördert von der Drosos-Stiftung.

**drosos (...)**

# Heim(at)arbeit



**oderbruch**  
**museum**  
**altranft**  
**werkstatt**  
**für ländliche**  
**kultur**  
**bildung**

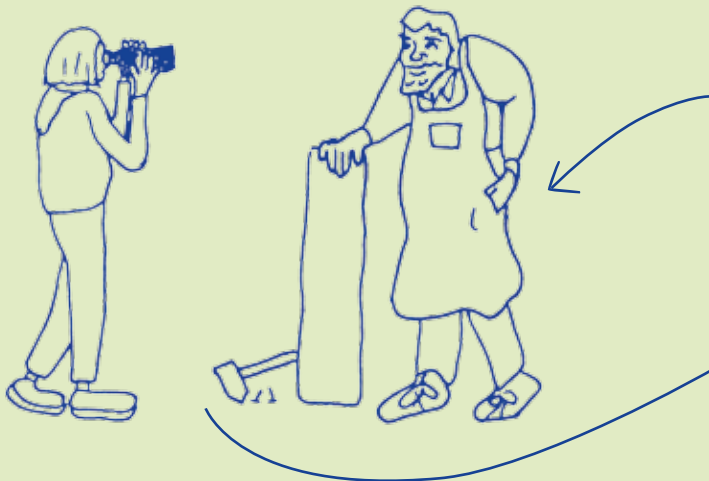
## Heim(at)arbeit

»Warum bist du hier?« oder »Was erhoffst du dir vom Leben?« Wer bei uns mitmacht, muss sich auf die ganz großen Fragen einlassen. Das Tolle ist, dass sich im Oderbruch viele Menschen finden, die das gerne tun. Ihre Antworten führen die Jugendlichen in Geschichten, die zwischen Beruf, Familie, Gemüse im Garten und Freiwilliger Feuerwehr spielen. So wächst ein Erfahrungsschatz für den eigenen Lebensentwurf.

Die große und kleine Welt der Heim(at)arbeit wird in einem »Schulmodul« (im Fachunterricht an den Partnerschulen) und einem »Museumsmodul« (im Freizeitbereich am Oderbruch Museum Altranft) erkundet.

### Heim(at)arbeit gehört zu den Angeboten der Landschaftlichen Bildung des Oderbruch Museums Altranft

Landschaft ist nicht nur Natur, sie ist auch Gesellschaft und Kultur, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Landschaftliche Bildung kann jungen Menschen dabei helfen, ihre eigene Rolle in der Welt zu finden.



## Schulmodul: Einstieg wagen!

Große Fragen im Unterricht? Den Einstieg in das Thema bietet das Schulmodul für 8.-10. Klassen. Im Einzelfachunterricht oder in Fächerkombinationen (WAT, Deutsch, Kunst, LER) können Lehrkräfte mit einem eigens erstellten Lehrmaterial arbeiten. Das Modul umfasst ca. 10 Einheiten und kann an Ihre Bedingungen angepasst werden. Eine Tagesexkursion wird durch uns vorbereitet und von einem Netzwerk aus über 70 regionalen Wirtschaftspartnern unterstützt. Der Nachbereitungstag findet im Museum statt.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie und bieten Fortbildungen und Tandemunterricht an!

### Ablauf des Schulmoduls:

1

#### Bewusstsein entwickeln!

Wir betrachten Formen des Wirtschaftens, die für das Oderbruch typisch sind. Sie finden zwischen Selbstversorgung und hoch spezialisierter Arbeitsteilung statt.

2

#### In Kontakt kommen!

Mit ehrenamtlichen Betreuern begeben wir uns in Kleingruppen auf eine Reise durch die Landschaft. Wir besuchen unsere Wirtschaftspartner und befragen sie nach ihrer Arbeit in der Heimat und für die Heimat.

3

#### Geschichten zeigen!

Die gesammelten Eindrücke, Gegenstände und Geschichten verarbeiten wir in der Museumswerkstatt in Altranft. Hier nutzen wir eine illustre Sammlung an Arbeitsobjekten, die wir ergänzen und präsentieren können.

## Museumsmodul: Kreativ vertiefen!

Auch in ihrer Freizeit wollen wir mit jungen Menschen zwischen 14 und 20 Jahren zusammen arbeiten! Wo lohnt ein genauere Blick, was ist für ihre eigene Zukunft interessant?  
»Wo ist der Haken?« oder »Da könnte man doch ...«

In der Museumswerkstatt können wir Fragen und Ideen zum Thema Heim(at)arbeit nachgehen.

Wir recherchieren, diskutieren und experimentieren mit Hilfe verschiedenster Medien und Ausdrucksformen. Mit Kamera, Stift, Aufnahmegerät oder Druckplatte werden die Ergebnisse sichtbar gemacht. Schauplatz ist das Schloss Altranft.

